

Orte zum Leben attraktiv machen: Was kann noch getan werden?

Ergebnisse der nationalen Workshop-Diskussionen

Deutschland



1 Narrative verändern

Regionale Stigmata mit faktenbasiertem Storytelling und konstruktivem Journalismus bekämpfen



Bürger einbinden 2

Gemeinsam mit Bürgern gestalten für ein stärkeres Engagement in der Gemeinschaft

3 Lokale Unternehmer ermutigen

Sich an lokalen Initiativen beteiligen und engagieren



4 Wissen mit lokalen Politikern teilen

Aufbau von Kapazitäten in den Bereichen Governance, Führungsqualitäten und Fundraising



5

Langfristig Ziele

Strukturelle Themen sind wichtig für die Attraktivität der Orte. Das beinhaltet sowohl die Offenheit für Bevölkerungsvielfalt, als auch die Lebenshaltungskosten.

FÖRDERHINWEIS

Dieses Factsheet ist Teil des Mapineq-Projekts, das im Rahmen des Fördervertrags Nr. 101061645 (www.mapineq.eu) aus dem Forschungs- und Innovationsprogramm „Horizon Europe“ der Europäischen Union gefördert wird. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind ausschließlich die der Autoren und spiegeln nicht die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für die Forschung (REA) wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden.

[Hier](#) erfahren Sie mehr über das Mapineq-Projekt. Folgen Sie dem Projekt auf [X](#) und [LinkedIn](#). Melden Sie sich [hier](#) für den halbjährlichen Newsletter von Mapineq an.



Funded by
the European Union